

Call for Participation

Workshop

## **Reproducibility in Data-driven and Computational Sciences**

11./12. Oktober 2018

Deutsches Klimarechenzentrum Hamburg (DKRZ)

Reproduzierbarkeit ist seit Beginn der Wissenschaftlichen Revolution ein zentrales Thema. Reproduzierbarkeit war zu jener Zeit vor allem mit der Wiederholbarkeit von Experimenten und deren Resultaten verbunden, die von namhaften Zeugen garantiert wurde. Mit der Delegation von Reproduzierbarkeit an Methoden und Eichungen von Experimenten verlieren menschliche Zeugen an Bedeutung, während die Beschreibung des Aufbaus und der Durchführung von Messungen und Experimenten zentral wird. Nicht alle Disziplinen erreichen dabei einen hohen Standard der Reproduzierbarkeit wie in den Naturwissenschaften. Die Diskussion um Reproduzierbarkeit in der Psychologie hat dies 2015 deutlich gemacht (vgl. Science 349/6251).

Doch es gibt noch weiteren Anlass über Reproduzierbarkeit nachzudenken. Mit der Einführung von Computern und Algorithmen in alle Bereich der Wissenschaft - Messung, Experimente, Modellierung, Berechnung, etc. - erhält die Frage nach der Reproduzierbarkeit eine neue Wendung. Fragen nach der Zuverlässigkeit der Berechnungen, der Aussagekraft von Algorithmen, der Verlässlichkeit der Hardware, die Vielzahl der Unsicherheiten in der Modellierung sowie der Mangel an Benchmarks und Referenzdaten in den Computational Sciences hat seit kurzer Zeit eine lebendige Diskussion um die "Reproducibility" in Gang gesetzt. Diese Thematik möchten wir aufgreifen und in einem anwendungsorientierten Workshop zu "Reproducibility in Data-driven and Computational Sciences" am DKRZ Hamburg diskutieren.

*Einreichungen bis 31.05.2018 willkommen*

Wir freuen uns über Einreichungen von Vortragsabstracts (max. 300 Wörter plus kurzer CV von einer halben Seite) in deutscher oder englischer Sprache bis **31.05.2018** unter [reproducibility@dkrz.de](mailto:reproducibility@dkrz.de).

Angenommene Vorträge sollten nicht länger als 20 Minuten sein und Raum für ausführliche Diskussionen bieten. Aus Platzgründen müssen wir die Teilnehmerzahl auf 30 begrenzen. Der Workshop beginnt am 11.10.2018 um 12h und endet am 12.10.2018 um 14 Uhr. Reisekosten können nicht übernommen werden; für Verpflegung während des Workshops wird gesorgt.

*Organisatoren*

Prof Dr. Thomas Ludwig, Geschäftsführer DKRZ, DKRZ Hamburg

Prof. Dr. Gabriele Gramelsberger, Wissenschaftstheorie und Technikphilosophie, RWTH Aachen